

Workshop 1: Kinder und Jugendliche in der Leitlinie Gesundheit verankern

Leitung: Marion Chenevas und Vreni Steinack (GSR-GP)

1. Was waren die Themen des Workshops? Was sind Trends und Herausforderungen der Kinder- und Jugendgesundheit?

Beim Workshop ging es um die Integration der Perspektive von Kindern und Jugendlichen in der Fachleitlinie Gesundheit. Als zwei wichtige Handlungsfelder für Kinder und Jugendgesundheit in der Leitlinie Gesundheit wurden:

- a. seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen
 - b. sowie eine gesundheitsförderliche Stadtplanung für Kinder und Jugendliche diskutiert.
2. Welche Maßnahmen und Lösungsstrategien werden wichtig?
 - a. Für eine Verbesserung der seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen müssen Risikofaktoren gemindert und Risikoschutzfaktoren gestärkt werden.
 - b. Die Versorgungslandschaft ist vielfältig, viele gute Projekte müssen nachhaltig finanziert und im Stadtgebiet bekannt gemacht werden.
 - c. Für eine gesunde Stadt für Kinder und Jugendliche ist die Planung von ausreichend für alle zugänglichen Freiräumen für junge Menschen nötig.
 - d. Das Setting „Schule“ ist von zentraler Bedeutung.
 - e. Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen in der Stadtplanung soll gefördert werden. Wichtig ist dabei, dass die Wirkung der Partizipation zeitnah sichtbar ist.